





Veranstalter



Art Obscura e.V.
c/o Kettwiger Straße 74
45468 Mülheim an der Ruhr



www.art-obscura.de
www.facebook.com/artobscuraruhr
www.instagram.com/art_obscura_ruhr

Stand: April 2024
Änderungen vorbehalten

* Eine Ausnahme ist die Broicher Schlossnacht (s.S. 20/21): Eintritt 10 € | Eintritt frei (nach Ausweis-Vorlage) für Bürgergeld-Empfänger:innen, Inhaber:innen des MülheimPass, Menschen mit Behinderungen und Kinder unter 16 Jahren.

Impressum

v.i.S.d.P.:
Art Obscura e.V.
c/o Kettwiger Straße 74
45468 Mülheim an der Ruhr
artobscura@yahoo.de

Gestaltung:
Markus Krieger

Fotos / Illustrationen:
Peter van Heesen (S. 1, S. 16), Kirsten Uecker (S. 4, S. 18), Alexander Schneider (S. 6), vector_v – stock.adobe.com (S. 6/7), Björn Stork (S. 8/9, S. 10 u., S. 12/13, S. 25, S. 30), Sylverarts – stock.adobe.com (S. 8/9, S. 14/15), Jürgen Diemer (S. 10 o.), topvectors – stock.adobe.com (S. 10), Markus Krieger (S. 14), Sebastian Mölleken (S. 18 o. l.), Harald Hoffmann (S. 18 o. r. und u. l.), Bernd Keller (S. 18 u. r. obere Hälfte), Olli Haas (S. 18 u. r. untere Hälfte), Jona Harnischmacher (S. 20), Gert Rudolph (S. 22, S. 28/29), Janet Kempen (S. 24), ghrzuzudu – stock.adobe.com (S. 25, S. 29), k:ulturladen Huchting (S. 26), Graficriver – stock.adobe.com (S. 27), Volker Flecht (S. 32)

← **Auf der Heft-Vorderseite:** Theater Omnivolant mit dem Stück „Angst verdirbt den Character“ im Rahmen von NO FEAR (s.S. 16/17)

Auf der Heft-Rückseite: →
Flying Wheelchair während der Broicher Schlossnacht (s.S. 20/21)



– so lautet unser Projekttitle für das Jahr 2024. Die Aufforderung bezieht sich zum einen auf den Schritt aus den Ateliers in den öffentlichen Raum – darauf, dass wir von Art Obscura unsere Kunst im Mülheimer Stadtkern zeigen möchten, um in den Dialog mit der Öffentlichkeit zu treten.

Zum anderen ist es das Thema in allen unseren Kursen und Workshops: Ich bin die Mitte, ich bin im Zentrum des Geschehens. Dem Begriff der Mitte, der Handlung des Ins-Zentrum-Tretens und damit verknüpften Themen und Fragen wollen wir uns in diesem Jahr auf verschiedenen Ebenen und mittels unterschiedlicher künstlerischer Ansätze nähern.

Geplant sind kleine und große Aktionen.

Ausstellungen, Live-Musik, Artistik, Konzertbesuche, die Theaterreihe stage, die Broicher Schlossnacht und ... und ... und.

Kurz: ein interdisziplinäres Kunst- und Kulturerlebnis **inmitten der Mülheimer Innenstadt**. Neben den Mitwirkenden von Art Obscura beteiligen sich viele weitere Künstler:innen, um Leben und Aktion in die Mülheimer Innenstadt zu bringen. Darunter die belgische Zirkusproduktion EXIT, die Lila Laster Ladys, der k:ulturladen Huchting, die kernige Ruhrpottitalienerin La Signora u.v.m.

Seit über 20 Jahren ist es das Ziel von Art Obscura, kreativen Menschen mit einer Behinderung die Möglichkeit zu geben, sich künstlerisch zu entdecken und weiterzuentwickeln. Der Austausch der Künstler:innen untereinander, aber auch der Dialog mit euch – dem Publikum – ist ein wichtiger Teil des integrativen und inklusiven Vereinskonzeptes. Dafür wollen wir 2024 insbesondere die Innenstadt mit ihren verschiedenen kleinen und großen Plätzen zur Bühne umgestalten und als kreativen, diversen und kommunikativen Raum erfahrbar machen.

Also: Ab in die Mitte und viel Spaß dabei!

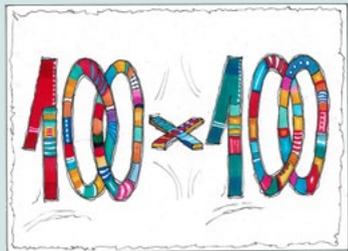
Spendenaufruf:

Art Obscura braucht Dich!

Seit 2000 fördern wir von Art Obscura inklusive und integrative Kunst und Kultur. Ob mit regelmäßigen Workshops, dem Lichtkunstfestival Kunst.Machen.Leben, dem Kleinkunstfestival stage oder der Broicher Schlossnacht – unser Verein ist stetig kulturschaffend und kreativ.

Seit April 2021 haben wir zur Durchführung unserer Projekte Räumlichkeiten in der Georgstraße 26 angemietet, um dort regelmäßig Workshops und Veranstaltungen zu organisieren und durchzuführen. Damit Art Obscura auch zukünftig ein so breites Kulturangebot organisieren kann, brauchen wir Eure finanzielle Unterstützung:

Unser Ziel ist es, 100 Menschen zu finden, die jährlich 100 Euro spenden.



Spenden können unter dem **Stichwort 100x100** auf das folgende Konto überwiesen werden:

Art Obscura e. V.
Sparkasse Mülheim an der Ruhr
IBAN: DE53 3625 0000 0300 0468 19

Jede Spende hilft, dieses einzigartige Projekt in die Zukunft zu führen, ein Zentrum für inklusive Kunst und Kultur in Mülheim zu etablieren und die Weiterentwicklung attraktiver Veranstaltungen für die Mülheimer Bevölkerung zu sichern.

Weitere Informationen: www.art-obscura.de
Bei Fragen oder Anregungen kontaktiert uns über artobscura@yahoo.de oder unter **0157 5472 5371**.

Vielen Dank!

Unsere Veranstaltungen 2024

Wann	Was	Wo	Seite
11.5.	Lila Laster Ladies	Rathausmarkt	6/7
11.5.	Die Art Obscura Klangwerkstatt	Rathausmarkt	8/9
1.6.	Die Spezialisten: Wasserwesen	Rathausmarkt	10/11
8./9.6.	Bunte Bögen: Live-Painting	Bahnbögen	12/13
29.6.	Die Spezialisten: Wasserwesen	Freilichtbühne	10/11
12.7.	KOMM MIT! zum Odyssee-Konzert	Drehscheibe	14/15
13.7.	NO FEAR Theater Omnivolant	Rathausmarkt	16/17
19.7.	KOMM MIT! zum Odyssee-Konzert	Drehscheibe	14/15
26.7.	KOMM MIT! zum Odyssee-Konzert	Drehscheibe	14/15
1.8.	stage 10: M. Reuter	Freilichtbühne	18/19
3.8.	Broicher Schlossnacht	Schloss Broich	20/21
8.8.	stage 10: Kai Magnus Sting	Freilichtbühne	18/19
15.8.	stage 10: Wildes Holz + ART OBSCURA AKTIONSTAG	Freilichtbühne	18/19
22.8.	stage 10: La Signora u. a.	Freilichtbühne	18/19
31.8.	Ab in die Mitte: Kunst Central	Innenstadt	22/23
31.8. – 8.9.	Kunst im Ladenlokal	Ladenlokal	24/25
13. – 22.9.	Die Würde des Menschen	MüGa-Park	26/27
18. – 20.10.	Jahresausstellung	Georgstraße 26	28/29
18. – 27.10.	Mittendrin ... in der Kunstszene	Altstadt	30/31
2. – 3.11.	Mittendrin ... in der Kunstszene	Georgstraße 26	30/31
1. – 15.12.	Die Spezialisten: Space Cowboys	Altstadt-Adventsmarkt	10/11



Lila Laster Ladies

Fünf Frauen, ein lila LKW
und eine ausklappbare Bühne.

Die Lila Laster Ladies sind auf der Suche nach der richtigen Gangschaltung für das Abenteuer des Lebens. Mit Artistik, Tanz und Physical Comedy schaffen sie eine Erzählung über Stärken und Schwächen, Herkunft und Zuhause, Freundschaft und Solidarität.

Namensgeber des Projekts ist ein **lila LKW** mit fest installierter ausklappbarer Bühne und autarker Solarstromversorgung. Die Laster Ladies kapern das männlich besetzte Bild von großen Autos und nutzen es für eine zirkensische Demonstration des female empowerment.



Die Tour de Ruhr der „Lila Laster Ladies“ wird gefördert vom
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
und dem Programm „Neue Künste Ruhr“.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



NIK
R
NEUE KÜNSTE RUHR





Die Art Obscura Klangwerkstatt



Die Art Obscura-Klangwerkstatt eröffnet den Veranstaltungsreihen mit einem ganz besonderen Konzert.

Seit Jahren treffen sich in der Klangwerkstatt 12 enthusiastische Perkussionisten, um unter der Leitung des preisgekrönten Musikers und Komponisten Peter Eisold zu experimentieren. Dazu kollaboriert sie immer wieder mit spannenden Gastmusiker:innen.

Für den 11. Mai laden wir jetzt EUCH, UNSER PUBLIKUM, ein, um mit uns zu jammen. Bringt also Rhythmusinstrumente mit oder nehmt euch eines der bereitgestellten Klangobjekte.

Gemeinsam wollen wir den Rathausmarkt zum Beben bringen!





Die Spezialisten

„Die Spezialisten“ sind die erste Gruppe, die sich nach Gründung des Vereins Art Obscura gebildet hat. Die drei Performer:innen, alles Rollstuhlfahrer:innen, arbeiten mit bildenden Künstler:innen zusammen und verwandeln mit ihnen gemeinsam ihre Rollstühle in fantastische, mobile Kunstobjekte. Insgesamt haben sie es bisher auf vier Produktionen gebracht. In diesem Sommer durchqueren diese faszinierenden Gestalten nicht nur das All und die Tiefsee, sondern kommen plötzlich in die Mülheimer Innenstadt. Sie hinterlassen eine Spur in unserer Welt, ein Lächeln in unseren Gesichtern, und übermitteln eine zugleich große und simple Botschaft:

„Es ist normal, verschieden zu sein.“

Seit Jahrhunderten schon existieren die **Wasserwesen** neben uns. Versteckt und verborgen, leben sie in den Ozeanen, zwischen Muscheln und Fischen, zwischen Seegrass und Schätzen: die Königin der Tiefsee, der Krakenmann und der Wracktaucher.

Ähnlich geheimnisvoll, leuchtend und beinahe schwerelos ziehen die **Space Cowboys**

ihre Kreise. In besonderen Gewändern, scheinbar ziellos und doch in sich ruhend.

Woher kommen sie?
Wohin wollen sie?
Wir wissen es nicht.

Wasserwesen
1. Juni
Rathausmarkt
45468 Mülheim an der Ruhr

Wasserwesen
29. Juni
Freilichtbühne
Dimbeck 2a,
45470 Mülheim an der Ruhr

Space Cowboys
1. – 15. Dezember
Altstadt-Adventsmarkt
45470 Mülheim an der Ruhr



Bunte Bögen: Live-Painting

Sie sind zurück! Die Bahnbögen.

In den 50er-, 60er- und 70er-Jahren waren sie bunter Bestandteil des Mülheimer Stadtbildes. Im Sommer 2024 wollen wir diese leeren Räume – damals Wohnungen, Geschäfte und Kneipen – wieder zum Leben erwecken: mit einem klassischen Live-Painting, bei dem erstmals alle Teilnehmenden und Kunstkursteiler:innen mitwirken, und unterschiedliche Themenräume entstehen lassen. Begleitet wird dieses bunte Treiben von ausgewählten musikalischen Acts.

Bei unseren immer wieder einzigartigen Live-Paintings, die seit dem ersten Festival **KUNST.MACHEN.LEBEN** 2017 zum festen Repertoire von Art Obscura gehören, geht es raus aus dem sicheren Atelier-Umfeld und live vor die Augen des Publikums. Dann ist alles Kommunikation: Die Künstler:innen verständigen sich kontinuierlich über den Verlauf ihrer gemeinsamen Arbeit und stehen dabei jederzeit in Kontakt zu den Betrachtenden. Umgestaltet werden Park- oder Stadtlandschaften, riesige Leinwände oder auch mal ein komplettes Mobiliar: Es werden immer neue Herausforderungen gesucht.

Am Sonntag,
den **9. Juni**,
können die
entstandenen Werke
dann noch **bis 18 Uhr**
besichtigt
werden.

Das Live-Painting findet **um 18 Uhr** mit einem **Abendessen unter den Bahnbögen** einen Abschluss, zu dem wir unsere Gäste herzlich einladen.

8. Juni

11 – 18 Uhr

unter den Bahnbögen
gegenüber des
Rathausmarkts

45468 Mülheim an der Ruhr



KOMM MIT!



Du möchtest gerne Konzerte besuchen? Fühlst dich aber alleine unsicher? Oder du weißt nicht genau, wie du zum Konzert kommst und auch wieder zurück? Dann **KOMM MIT!**



In Kooperation mit dem Ringlokschuppen Ruhr organisieren wir gemeinsame Konzertbesuche für Menschen, die sich ohne Begleitung unsicher fühlen, oder die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Wir kümmern uns gemeinsam mit dir um die An- und Abreise und unterstützen dich auf der Veranstaltung.

Da die Teilnehmer:innenzahl begrenzt ist, ist eine Voranmeldung notwendig. Schreibe uns einfach eine Mail an artobscura@yahoo.de oder melde dich telefonisch unter 0157 54275371. (Anmeldungen bitte bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung)

Odyssee – Musik der Metropolen

→ Die Mülheimer Termine:



Tanzorchester
Paschulke
12. Juli
19 Uhr

Francisco,
El Hombre
19. Juli
19 Uhr

Derya Yildirim
& Grup Şimşek
27. Juli
19 Uhr

Alle Odyssee-Konzerte finden statt auf der **Drehscheibe vor dem Ringlokschuppen Ruhr**, Am Schloss Broich 38, 45479 Mülheim an der Ruhr.

In Kooperation mit

**RINGLOK
SCHUPPEN
RUHR**





NO FEAR

Theater Omnivolant:

Angst verdirbt den Charakter

„Was wir zu lernen haben ist so schwer und doch so einfach und klar:

Es ist normal, verschieden zu sein.“

Dieses Zitat von Richard von Weizsäcker findet sich auf unserer Website. Und es ist gleichzeitig Maxime unseres Handelns. Art Obscura steht für Toleranz, Vielfalt, für ein gleichberechtigtes Miteinander unterschiedlicher Lebensentwürfe. Darum betrifft es uns sehr, wenn in der Gesellschaft zusehends Aus- und Abgrenzung das tägliche Zusammenleben prägen. Wir fragen uns: Woher kommt die Angst, die scheinbar so viele Menschen vor dem Gegenüber, vor dem Anderen, haben. Und laden dazu ein, bei der spektakulären und preisgekrönten Straßentheaterperformance „Angst verdirbt den Charakter“ der Gruppe Omnivolant, diese Frage zu reflektieren.

„Angst verdirbt den Charakter“ ist ein luftartistisches Solo am Vertikal- und Schwungseil mit vielen Worten, das sich unterhaltsam, spektakulär und ernsthaft gegen den Rechtsruck unserer Gesellschaft wendet. In acht Metern Höhe, kopfüber, nur gehalten von einem flüchtigen Knoten am Fuß, zwischen Himmel und der harten Realität des Bodens, macht sich still und leise die Angst breit. Julia Knaust hat ein ganz persönliches Stück geschaffen – zwischen Straßentheater, Circus und politischer Performance. Dabei entsteht ein spezieller Dialog zwischen der Artistin und dem, was das Publikum sieht, hört, fühlt ... und antwortet.





stage 10

Das Festival für Theater,
Komik, Kleinkunst
und außergewöhnliche Klänge



Hurra, wir feiern ein Jubiläum!
In diesem Jahr findet zum zehnten Mal das Festival „stage“ in der Freilichtbühne an der Dimbeck statt. Was als kleines aber feines Event begann, hat sich inzwischen zum Gipfeltreffen der Comedyszene des Ruhrgebiets entwickelt. Und was kaum jemand weiß: Verantwortlich für dieses Riesenvergnügen ist der Verein Art Obscura e. V. Damit das bekannter wird, präsentieren wir euch am Donnerstag, den 15. August, nicht nur ein tolles Konzert mit „Wildes Holz“. An diesem Tag werden wir mit Aktionen unserer Foto-, Theater- und Kunstgruppe für ein ausgefallenes Rahmenprogramm sorgen!

Alle Termine:

- 1. August Mathias Reuter und die Kabarettshow „Nachgewürzt“
- 8. August Kai Magnus Sting „Hömma, wie isset denn?“
- 15. August Wildes Holz: „25 Jahre auf dem Holzweg“
+ ART OBSCURA AKTIONSTAG
- 22. August „Das große Comedy Battle“ mit La Signora, Lioba Albus, Helmut Sanftenschneider & René Steinberg

Das vollständige Programm findet ihr unter www.stagefestival.de

In Kooperation mit





Der Klassiker wird 16:

Broicher Schlossnacht

3. August

18–24 Uhr

Schloss Broich

Am Schloß Broich 28,
45479 Mülheim an der Ruhr

Am 3. August, ist es wieder so weit:
Zum bereits 16. Mal kommen Künstler:innen
mit und ohne Behinderung aus verschiedenen Orten
der Welt nach Mülheim in das ehrwürdige Schloss Broich.
Auf mehreren Bühnen unterhalten und verzaubern sie alljährlich
um die 1000 Besucher:innen in einer langen Nacht mit Artistik,
Theater, Live-Musik, Tanz und Kleinkunst.

Mit dabei sind wieder die Klassiker aus dem Art-Obscura-
Repertoire wie das „Orakel“ oder der „Flying Wheelchair“.
Außerdem werden wir für diese besondere Nacht eine interaktive
Kunstaktion entwickeln. Und so gemeinsam mit unseren
Besucher:innen ein einzigartiges Werk entstehen lassen.

Höhepunkt und Highlight der diesjährigen Schlossnacht ist sicher
die **preisgekrönte belgische Zirkusproduktion EXIT** – eine spannende
und körperliche Zirkus- und Tanzperformance, bei der Bewegung,
Partnerakrobatik und Balanceboard verschmelzen.
In einer beeindruckenden Installation mit Drehwand und schwebenden
Türen bewegen sich die vier Performer im und durch den Raum.

In Kooperation mit





Ab in die Mitte: Kunst Central

An einem Samstag im Spätsommer bespielen wir verschiedene Plätze in der Mülheimer Innenstadt und präsentieren die künstlerischen Arbeiten, die in den letzten Jahren in unseren Kursen und Workshops – in den Bereichen Bildende Kunst, Fotografie, Theater, Tanz und Percussion – entstanden sind. An jedem der **sechs kuratierten Spielorte** sind nicht bloß einige der Künstler:innen vor Ort, es gibt außerdem **begleitende Straßenmusik** aus der Region. Zum Abschluss treffen wir uns bei einem großen Come-Together mit weiteren Programmpunkten und Begegnungsmöglichkeiten.

Das diesjährige Thema in all unseren Kursen und Workshops lautet „Ab in die Mitte“: Dabei steht das Individuum im Zentrum des Geschehens und der Aufmerksamkeit. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei der Präsentation unserer Arbeit auf den Schritt aus den Ateliers in den öffentlichen Raum konzentrieren und unsere Kunst im Stadtkern verankern. Wir möchten sichtbarer werden, in den Dialog der Öffentlichkeit treten und demonstrieren, dass Mülheim divers ist und ein gleichberechtigtes, kreatives und spaßvolles Miteinander möglich. **Wir möchten zeigen, dass inklusive Kunst ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in der Stadt ist.**



Das Projekt wurde gefördert von der
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.



Alfried Krupp von Bohlen
und Halbach-Stiftung



Kunst im Ladenlokal

Immer wieder haben wir in den vergangenen Jahren Ladenlokale im Mülheimer Zentrum angemietet und bezogen, um dort gemeinsam mit den Besucher:innen der Innenstadt kreativ zu werden – zuletzt mit sehr produktiven Projekten wie „Art Shop“ oder „Grenzen und Brücken“.



Nun geht es in die nächste Runde: Vom 31. August bis zum 8. September gibt es wieder „Kunst im Ladenlokal“. Kursleiter:innen und Künstler:innen aus unseren Kursen und Workshops werden vor Ort sein und euch Einblicke in ihre Methoden und ihr Schaffen gewähren. **Vor allem seid aber auch ihr gefragt – greift zu Stift und Pinsel und entfaltet eure Kreativität.** Euch erwartet ein offener Mitmachraum, spannende Workshops und ein herzliches und anregendes Miteinander.

Weitere Details zum Programm und zum Ort gibt es rechtzeitig in der lokalen Presse, auf unserer Website und in den Sozialen Medien.





Die Würde des Menschen

k:ulturladen Huchting:
„Königin WÜRDE“



Der k:ulturladen Huchting aus dem Bremer Norden – mittlerweile Stammgast bei unserem Lichtkunstfestival **KUNST.MACHEN.LEBEN** – gastiert auch im Jahr 2024 in Mülheim. Mit einer großartigen Installation.

In den letzten Jahren hat sich die Gruppe intensiv mit dem Thema **WERTE** beschäftigt. Davon ausgehend entwickelte sich die Auseinandersetzung mit dem Thema **WÜRDE**, durch unterschiedliche künstlerische Mittel.

So entstand die **Ausstellung „Königin WÜRDE“ mit großformatigen Fotoportraits**. Menschen unterschiedlichen Alters, verschiedener Herkunftskulturen, Menschen, die im öffentlichen Leben stehen und solche, die bislang weniger sichtbar wurden, sind hier mit ihren Fragestellungen zum Thema **WÜRDE** abgebildet.

Aus der über 100 Exponate umfassenden Portraitsammlung sind **45 Großformate im MüGa-Park** hinter der Stadthalle zu sehen.





Jahresausstellung

Die Georgstraße 26 ist der zentrale Ort unseres kreativen Tuns. Hier haben wir für das Projekt „Ab in die Mitte“ Ateliers, einen Theatersaal und weitere Räumlichkeiten angemietet, in denen wir Materialien und Kunstwerke lagern, Kurse und Workshops anbieten und unsere gesamte Vereinsarbeit planen.



An dem Wochenende 18. bis 20. Oktober präsentieren wir euch an ebendiesem Ort fertige und unfertige Arbeiten aus dem Jahr 2024. Freut euch auf eine **vielfältige Werkschau** mit Bildern, Skulpturen, Fotografien und Performances aus den Bereichen Tanz, Theater und Musik. **Dazu gibt es einen Gast-Act, Snacks, Getränke und garantiert ein buntes und anregendes Miteinander.**

Weitere Details zum Programm und zum Ort gibt es rechtzeitig in der lokalen Presse, auf unserer Website und in den Sozialen Medien.





Mittendrin

Art Obscura als Akteur in der Mülheimer Kunstszene

Seit Jahren ist Art Obscura mit zahlreichen Ausstellungen und Performances eine aktive Gruppe in der lokalen Kunst- und Kulturszene. Als solche suchen wir den Austausch mit anderen Künstler:innen und Kooperationen mit Vereinen und Verbänden. Im Rahmen von „Ab in die Mitte“ beteiligen wir uns an zwei großen Ausstellungen.

Im Oktober organisiert ein Zusammenschluss unabhängiger Künstler:innen eine **Ausstellung in der Mülheimer Altstadt**. Ladenlokale, Schaufenster oder der Platz vor der Petrikirche werden neuartig inszeniert. Dieses Projekt beleuchtet ein breites Spektrum künstlerischen Schaffens – und auch die Art-Obscura-Kunstgruppe wird ihren Teil dazu beitragen.



Die Arbeitsgemeinschaft Mülheimer Künstlerinnen und Künstler e. V. veranstaltet in diesem Jahr wieder den **Tag des offenen Ateliers**. Neben vielen anderen Kunstschaaffenden öffnet Art Obscura dann die Ateliertüren, wird sich mit Ausstellungen und Aktionen an diesem Projekt beteiligen und freut sich auf regen Austausch mit kunstinteressierten Besucher:innen.



Gefördert durch die

AKTION
MENSCH